



Antrag

der Fraktion der FDP

Tierheime in der Not nicht im Regen stehen lassen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag stellt fest, dass die Tierheime im gesamten Landesgebiet in ihrer Existenz bedroht sind. Die gestiegenen Abgabebeträge in Kombination mit rasant gestiegenen Energie- und Futterkosten stellen die Tierheime vor eine extreme Belastungsprobe.

Der Landtag erkennt darüber hinaus an, dass die Tierheime im Land einen unverzichtbaren Beitrag im Sinne des Allgemeinwohls leisten, der zu großen Teilen auf ehrenamtlichem Engagement fußt.

Der Landtag fordert die Landesregierung daher auf, folgendes Maßnahmenpaket umzusetzen:

- Die Rücknahme der Kürzungen im Rahmen der vorläufigen Haushaltssperre im Bereich des Tierschutzes.
- Die konsequente Überführung der Haushaltsmittel und deren Dynamisierung um 2,5% zur Unterstützung der Tierheime in den kommunalen Finanzausgleich.
- Den Landtagsbeschluss vom 25.01.2023 Drucksache 20/437(neu) 2. Fassung „Bundesratsinitiative gegen Online-Tierhandel“ unverzüglich umzusetzen.

Annabell Krämer
und Fraktion